



- Finca Leukeña (Südspanien):
Text: <https://www.wissenschaftsladen-dortmund.de/2023/05/02/wie-aus-einer-kahlen-avocadoplantage-ein-waldgarten-wurde>
Video: <http://projekte.free.de/permakultur/mulch.mp4> (500 MiB)
Poster (auf Englisch): <http://projekte.free.de/permakultur/poster-permaculture-lk10.png> (8 MiB)

Tiny Forests (dichte Miniwälder, insb. in Städten):

- Einführungen: https://de.wikipedia.org/wiki/Tiny_Forest,
<https://www.miya-forest.de/miyawaki>
- Beispiel Indien und Diskussion: <https://permakulturblog.de/tiny-forest>
- Praktische Unterstützung: <https://www.citizens-forests.org/>
- Studie (Citizen Science) zur Biodiversität (auf Englisch):
<https://edepot.wur.nl/446911>

Verwandte Methoden:

- "Holzersche Permakultur": <http://krameterhof.at/>
- "regenerative Landwirtschaft":
https://www.youtube.com/watch?v=-byzSv-kZ_Y
- "syntropische Landwirtschaft": <https://wikifarmer.com/de/was-ist-syntropische-landwirtschaft-und-wie-koennen-landwirte-davon-profitieren>,
entwickelt von Ernst Götsch: https://de.wikipedia.org/wiki/Ernst_Götsch
(dort auch weitere Links)

Das Standardwerk "Handbuch der Permakultur-Gestaltung" von Bill Mollison gibt es digital bei Library Genesis: <https://de.wikipedia.org/wiki/LibGen>

Wassermangel - in Deutschland:-(

- <https://www.daserste.de/unterhaltung/film/unsere-wasser/doku/die-grosse-duerre-102.html>
- <https://www.spektrum.de/magazin/duerre-in-deutschland-wege-aus-der-trockenheit/2057454>

Zwecks Rückfragen, Anregungen, Materialien gerne im WiLa Dortmund
<https://www.wissenschaftsladen-dortmund.de/impresum> melden.

Für Menschen und Gruppen, die in Dortmund und dem Ruhrgebiet im Bereich Permakultur aktiv sind (oder es werden wollen:), gibt es auch eine Mailingliste:
<https://list.free.de/listinfo/permakultruhr>

Dieses Infoblatt online: <http://projekte.free.de/permakultur/prinzipien-und-links.pdf>



Was ist Permakultur

In der Permakultur wird nicht gegen die Natur gearbeitet, sondern mit ihr. Permakultur bedeutet die fortlaufende und reflektierende Beobachtung eines Systems in all seinen Funktionen. Das Handeln in der Permakultur folgt drei ethischen Grundsätzen:

- Verantwortungsbewusster Umgang mit der Erde
- Verantwortungsbewusster Umgang mit den Menschen
- Verbrauch und Wachstum begrenzen, Teilen von Überschüssen

Die 12 Design-Prinzipien der Permakultur

David Holmgren hat 12 Design-Prinzipien benannt, die als Grundlage für das Anlegen eines Permakultur-Gartens dienen können:

1. Beobachten und interagieren

Die vorhandenen Gegebenheiten und Pflanzen kennen(lernen). Dabei werden nicht nur die einzelnen Bestandteile eines Systems beobachtet, sondern auch die Beziehungen von einem Element zum restlichen System.

2. Energie sammeln und speichern

Vorhandene Ressourcen effizient nutzen und langfristig erhalten. Die noch vorhandenen fossilen Energiequellen einsparen und in erneuerbare Energiequellen investieren. Dazu gehören neben Sonne, Wind und Wasser z.B. auch fruchtbare Böden, mehrjährige Pflanzen, die Lebensmittel und andere Ressourcen erzeugen, Gewässer, Speichertanks und Passivhäuser.

3. Einen Ertrag erwirtschaften

Wenn ein System keinen sofortigen brauchbaren Ertrag erwirtschaftet, neigt es eher dazu zu verkümmern. Ertrag oder Gewinn fördert die Motivation aller Beteiligten und damit das Gedeihen und die Attraktivität des Systems.

4. Selbstregulierende Kreisläufe schaffen

Wenn wir die positiven und negativen Rückkoppelungen in einem System verstehen, können wir selbstregulierende Systeme schaffen, die weniger intensive Korrekturmaßnahmen benötigen. Die Rückkoppelungen, die unangemessenes Wachstum oder Verhalten fördern, können dann möglichst gering gehalten werden.

5. Erneuerbare Ressourcen nutzen

Ein Beispiel: Ein Baum spendet Schatten und nützt so dem Gärtner. Wird er gefällt, gibt er zwar Holz, aber spendet keinen Schatten mehr. Sinnvoller ist, nur Teile des Baumes als Holz zu verwenden, sodass er beide Funktionen erfüllen kann.



6. Produziere keinen Abfall

In natürlichen Systemen dienen Abfälle von allen Elementen immer als Ressourcen für andere Elemente. In der Permakultur werden ebenso alle Outputs eines Systems produktiv genutzt. Gartenabfälle können zu Kompost oder für den Bau von Hügel- oder Hochbeeten verwendet und so zu einer wertvollen Ressource werden.

7. Muster erkennen, dann Details gestalten

Bei der Permakultur soll stets das System als Ganzes im Blick behalten werden, um es als solches Nutzen und verbessern zu können. Kennt und versteht man das Ganze, können innerhalb des Systems Veränderungen vorgenommen werden, ohne dieses aus dem Gleichgewicht zu bringen.

8. Integrieren statt ausgrenzen

Ein System ist mehr als die Summe seiner Teile. Die Beziehungen zwischen den Elementen spielen eine ebenso wichtige Rolle wie die Elemente selbst. Jedes Element eines Systems soll so angeordnet werden, dass jedes den Anforderungen der anderen Elemente dient und die Produkte der Anderen aufnehmen kann. Durch eine sinnvolle Platzierung von Pflanzen, Tieren und Infrastruktur kann ein höheres Maß an Integration und Selbstregulierung erreicht werden.

9. Nutze kleine und langsame Lösungen

„Gut Ding will Weile haben“, heißt es im Volksmund und diese Meinung teilt die Permakultur. Hoch gezüchtete, schnellwachsende Pflanzen sind nährstoffarm und kommen oft nicht ohne Chemie aus. In der Permakultur wird dem Leben Zeit gegeben, um sich zu entfalten.

10. Vielfalt schätzen und fördern

Monokulturen sind anfällig für Schädlinge und Krankheiten. Vielfalt ist deutlich besser geschützt gegen gefräßige Gäste und bietet sowohl Mensch als auch Tier gesündere Nahrungsquellen.

11. Randzonen nutzen

Ein Ausbau der marginalen und unsichtaren Aspekte eines Systems kann die Produktivität und Stabilität des System erhöhen. Wenn das Ufer zwischen Land und Teich vergrößert wird, werden beide Systeme produktiver.

12. Veränderungen nutzen

Klappt mal was nicht, verzweifelt der Gärtner schnell. Aber Veränderungen sind Teil des Lebens und sollen im Rahmen der Permakultur wertgeschätzt und genutzt werden.



Permakultur – Links

Einführungen

- Die "Grenzen des Wachstums" (1972), Permakultur und die Finca (2022): <https://www.wissenschaftsladen-dortmund.de/2022/05/05/wachstum>
- Wikipedia: <https://de.wikipedia.org/wiki/Permakultur>
- Permakulturblog: <https://permakulturblog.de/was-ist-permakultur>
- Biogarten und Permakulturgarten - Gemeinsamkeiten und Unterschiede: <https://youtu.be/dJIKTTYwIRs>

Sammlungen

- Permakultur-Index: <http://soz-etc.com/natur/Ldw-perma/Dt-permakultur-index.html>
- Buchbesprechungen, Videos und Artikel: <https://permakultur.farm/>
- Bildung und Vernetzung: <https://www.permakultur.de/>

Praxis

- Permakultur in DO-Barop (12 ha, in Uninähe): <https://www.umweltkulturpark.de/>
- Praxistipps: <https://www.wurzelwerk.net/gemuesegarten/permakultur/permakultur-garten>
- Bokashi: <https://naturenerds.de/bokashi>, Hintergrundinfos auf Englisch: [https://en.wikipedia.org/wiki/Bokashi_\(horticulture\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Bokashi_(horticulture))

Terra Preta:

- <https://keep-it-gruen.de/>
- <https://www.ithaka-journal.net/de/biochar>
- <https://www.ithaka-institut.org/de/kon-tiki>

Waldgärten:

- südwestlich von Bremen, seit 1996, 2,4 ha, 1200 Arten: <https://essgarten.de/>
- DO-Huckarde: <https://www.hansagruen.de/aktivitaet/permakulturgarten-st-urbanus>
- Auf dem Schnee (Witten/DO/Herdecke): <https://waldgartenaufdemschnee.noblogs.org/>
- DO-Nordstadt: <https://www.7000schmetterlinge.de/>
- <https://www.urbane-waldgaerten.de/>